

De Teknen-Symboolliest

Düsse Ünnerwiesen stellt de Teknen-Symboolliest vör, de bi de mehrsten Programme vun't Microsoft Office-Paket dorbi is un mit de een teemlich veel Schöönes un Brukbores opstellen kann. De Teknen-Symboolliest is nämli en richtiges lüttes Programm, mit dat een Vektorgrafiken maken kann. Se funkscheneert in alle Programme gliek, Se lehrt also en richtiges Universal-Warktüüch kennen. Se köönt dormit

- egen grafische Objekte maken un verännern,
- Dokumente bebillern, grafisch utsmücken und verdüütlichen,
- grafische Objekte vun ünnerscheedlich Aart in't Dokument halen.

Düsse Programme hebbt de Teknen-Symboolliest:

- Word,
- Excel,
- PowerPoint,
- FrontPage.

Se seht, bloots in dat Datenbankprogramm Access is se nich paraat, un dor hett se ja nu ok nix verlaren.

Se köönt düsse Ünnerwiesen mit jedeem vun de Programme dörspeeln, 'neem dat de Teknen-Liest giff. In düsse Ünnerwiesen is allens in Word maakt, man liekso geiht dat in de annern Programme. Bavento lehrt Se hier mennig bruukbore un faken ok lustige Tricks, mit de Se de Arbeit mit alle Office-Programme lichter vun'e Hand geiht!

Vektorgrafik?!

Mit de Teknen-Symboolliest kannst Vektorgrafiken maken, heff ik baven seggt. Wat sünd denn dat för Dinger? – Na, dat giff twees Sorten Grafik: Pixelgrafik un Vektorgrafik. En Pixelgrafik is t.B. en Foto: Dat sett sik tosaam ut en ganzen Barg Bildpünkt, de as in en Mosaik-footbornn blangenanner liggen doot. Düsse Bildpünkt – se warrt in de Computerwelt „Pixel“ nöömt – foormt t.B. en Krink orr dat Bild vun en Minschen; man düt Objekt kümmt bloots in't Oog vun'e Betrachtersch tostann. In't Bild is de Gegenstand nich vun'n Achtergrund to trennen. Dat Bild „weet“ nich, dat dat en Krink afbillt; düsse Informaschoon is in dat Bild nich spiekert. Dorüm köönt Se den Krink ok nich nadreegliche grötter orr lütter maken. Wenn Se sik en Foto vun Ehr Digicam in'n Computer ankiekt, köönt Se nich seggen: Dat Auto dor in'n Vörrergrunn will ik beten grötter hebben, üm 45° na links dreihn, un de Bläder vun'n Boom schallt blaag ween staats gröön. Dat geiht nich – de Egenschapen vun de Gegenständ köönt nich verännert warrn.

Vektorgrafik funkscheneert anners: Se tekent en Krink orr en Minschen orr beed, un de Objekte warrt enkelt „merkt“. Se köönt dorna wedder bi de Grafik bigahn un de Egenschapen vun enkelte Objekte verännern – den Krink vergröttern, blage Bööm maken orr dat Auto dreihn. In en Vektorgrafik warrt nämli keen „Mosaik utleggt“, sünnern de geometrischen Egenschapen vun elk Objekt warrt enkelt mathematisch spiekert. Hier „weet“ dat Bild also, dat dat en Krink wiest. Se köönt t.B. den Dörmeter orr de Klöör vun den Krink un ok de Klöör vun'n

Hinnergrunn to jede Tied verännern. Man keen Bang nich: Hier geht dat nich üm Mathe! Se kaamt ganz ahn ehr ut, man Se warrt de velen Vöörtüüg vun Vektorgrafik sehn.

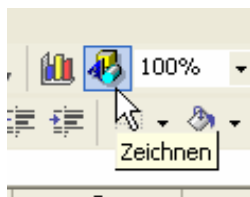
Teknen-Symboollist ranhalen

- Klickt Se op Menü **Ansicht | Symbolleisten**.
- Sett Se den Hoken vör den Indrag **Zeichnen**. Mehrst steiht he heel nerrn in de List.
- De Teknen-Symboollist kümmt vörtüüg, mehrst an'n neddersten Billschirmrand.


En gode Afkörten is dat, op jichenseen vun de Symboollisten einfach jichenswo mit de rechte Muustast to klicken. Denn kriggt Se ok de Liste vun alle Symboollisten to sehn!

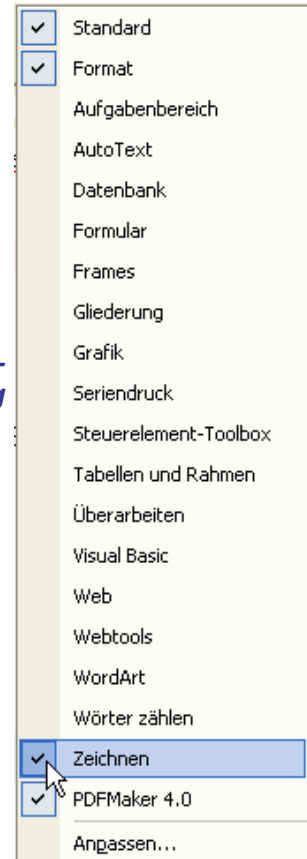
*De Liste vun möögliche Symbol-
listen is in Word besünners lang*

Noch en Afkörten gifft dat mehrst op de Standard-Symboollist vun de Office-Programme: Dat Symbol  haalt mit een Klick de Teknen-Symboollist her un knipst ehr ok wedder ut!



*Ok so kannst de Liest
anknippen – hier mal in
Excel*

Wüllt Se de Liest los ween, denn köönt Se ehr op desülvige Aart wedder utknipen: klickt Se einfach den Hoken in de Liste vun'e Symbol-
listen weg orr klickt Se nochmal op den Knoop .



Symboollisten-Gymnastik

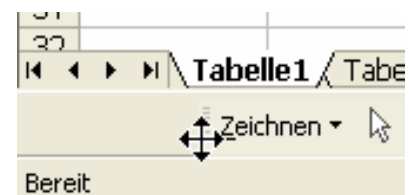
Düt Kapittel is bloots för Nieschierige, de beten sehn wüllt, wat sik allens mit Symboollisten opstelln lett. Wenn Se dat nich weten wüllt, överjumpt Se dat un maakt glieks mit dat neegste Kapittel wieder.

As Versöökkaninken nehmt wi hier de Teknen-Symboollist; dat geht avers mit jede annere Symboollist ok.

De Teknen-Symboollist kümmt normalerwies an'n neddern Fensterrand; dat mutt avers nich so ween. Wiest Se buten linkerhand op de Symboollist – dor is en lütten riffelten Strich. Seht Se em nich? He kann so wiet an'n Rand ween, dat Se em nich mehr seht – man de Muuswier warrt to en veerfachen Piel, wenn Se op steiht!

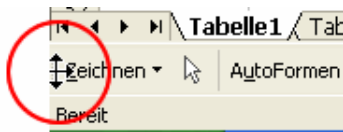
Bi so en veerfachen Piel in Windows-Programme köönt Se jümmers wat verschuven! Also drückt se de Muustast dal un treckt Se mal beten na rechterhand. So köönt Se de Liest langs de Fensterkant verschuven.

Man dat is lang nich allens! Se köönt jede Symboollist ok as frie sweven Extrafenster hebben, wenn Se dat beter gefallt.



*De Liest warrt beten na de
Midd schaven*

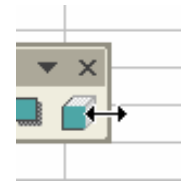
Wiest Se dorto op den lütten Riffelstrich linkerhand buten an de Liest, hollt Se de Muustast dal un treckt Se de Liest brutaal in de Fensterrand. Se riet ehr praktisch vun'n Rand af! Dordör warrt se to en frie sweven Extrafensterchen.



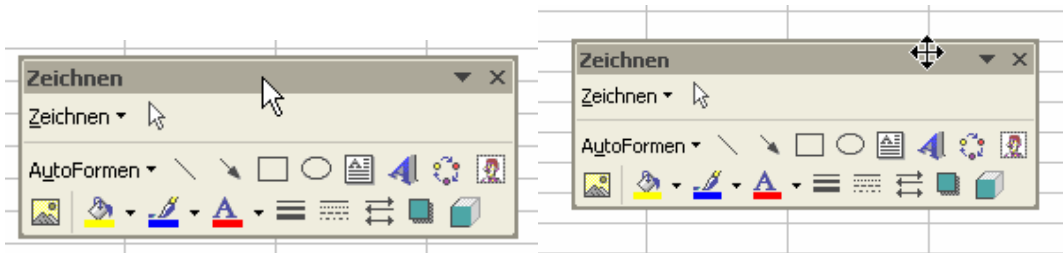
De Liest – hier in Excel – warrt afreten un frie op den Bildschirm rümmerschaven



Dat Extrafenster köönt Se an sin Ränder ok tosamedrücken orr dehnen! So köönt Se sin Foorm verännern, as Se dat grad in'n Kraam passt. Wiest Se dorto op den Fensterrand; de Muuswieser warrt dor to en Duppelpiel. Bi en Duppelpiel in Windows-Programme köönt Se jümmers jichenswat in sin Grött verännern! Treckt Se also hier mit daldrückte Muustast. Nu köönt Se dat Liestenfenster lütt un handlich tosamenstauchen.



Natüürlich köönt Se düt Fensterchen överall hen trecken, wenn Se dat mal in'n Weg is! Wiest Se dorto einfach op den Titelbalken un drückt Se de Muustast, de foorts to en veerfachen Piel warrt. Nu geht de Post af! Küsselt Se dat Fenster orrig wild rümmer. Dat geht nich kaputt. ☺



Dat Fenster verschuven: Op den Titelbalken wiesen un de Muustast drücken. De Muuswieser warrt to'n Veeerfachpiel, Se köönt trecken!

Dat sünd allens noch normale Saken. Nu warrt dat avers beten dull: Se köönt de Liest an egaal welk Siet vun't Programmfenster ankleven! Treckt Se dat t.B. heel wied na rechterhand, meist bet över den Fensterrand rut. Jichenswenn kapeert Ehr Programm, wat Se vörhebbt, un verwandelt dat Fensterchen – swupps! – as dör Töverie wedder trüch in in Liest, de nu avers an den rechten Rand kleevt! „Andocken“ nöömt een dat ok – jüst so, as de russische Transportkapsel jümmers bi de Raumstation ISS andockt.

Linkerhand, rechterhand, baven, nerrn – jede Symboolliest kann överall kleven!

Dat Se de Liest dor wedder wegstreekt, faat Se ehr wedder an de geriffelten Steed an (de nu baven is), un riet ehr af. Denn warrt se wedder en lütt Fenster, un över düssen Twüschentostand köönt Se ehr ok wedder an ehr ole Steed kleven.




Allens dat geht nich bloots mit de Teknen-Symboolliest – nee, mit alle Liesten! Kiekt Se sik mal de Standard-Symboolliesten un de Menüliest vörn nau an! De hebbt alle so'n Anfater to'n Afrieten. De twee Biller hier linkerhand wiest, woans in Excel driest de Menüliest afreten un in en frie sweven Fenster verwandelt woor.

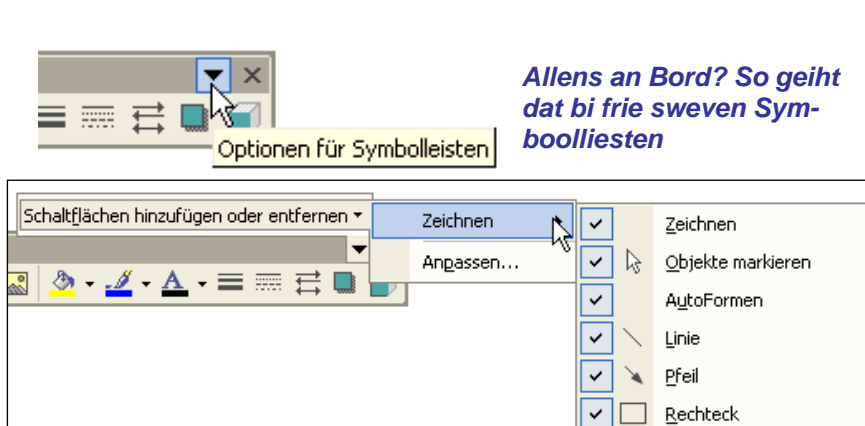


De Liest kann nu an jede Siet wedder anbackt warrn. – Dat schall nich heten, dat ik dat nich pervers finden do. De Menüliet hör natüürlich na baven!! Man Se köönt sik nu sülvten helpen, wenn jichenseen Minsch op Ehrn Computer de Symboolliesten dör'nanner bröcht hett orr wenn se nich so püük ünnernanner sitten doot, as sik dat höört.

Liest anpassen

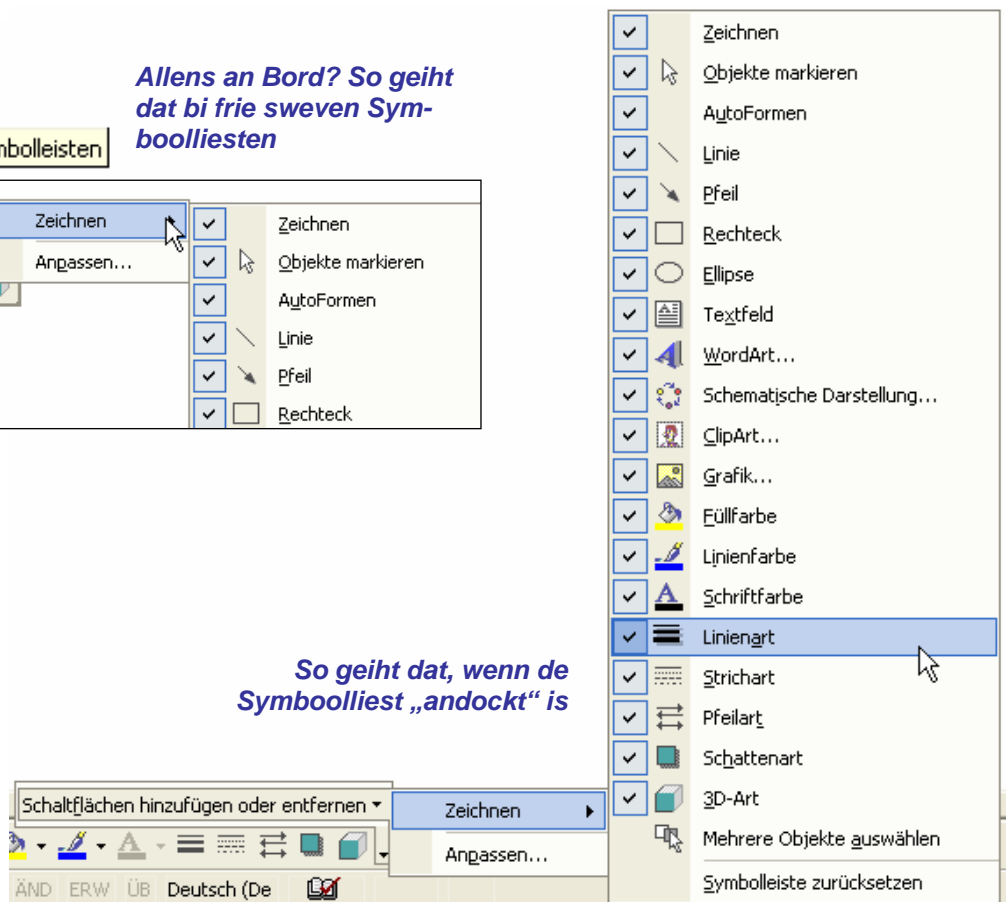
Wenn op en Symboolliest Icons fehlt orr överflödige Icons dor op sitt, de een gor nich brukt, denn kannst dat ännern. Dat gellt tominnst för alle Microsoft Office-Programme un ok för vele annere Programme. As Bispill nehmt wi wedder de Teknen-Symboolliest. Hier geiht dat so:

- Se klickt op den lütten swatten Piel  ganz an't Enn vun de Liest. Wenn Se de Liest as frie sweven Fenster hebbt, denn sitt de Piel direktemang vör dat X to'n Sluten (süh Bild).
- En Menü geiht op, un Se wählt **Schaltflächen hinzufügen oder entfernen | Zeichnen**.
- Denn kümmt de Palett mit alle mööglichen Icons. Vun Huus ut hebbt alle en Hoken, dat heet, alle sünd op de Liest vertreden. Per Klick sett orr löscht Se Hoken, d.h. Se haalt enkele Icons orr smeeht ehr rut.



Allens an Bord? So geiht dat bi frie sweven Symboolliesten

Wüllt Se avers een vun de groten Standard-Symboolliesten anpassen, denn geiht dat beten anders: Gaht Se in Menü **Ansicht | Symbolleisten | Anpassen...** (heel nerrn). Denn kümmt en Dialog, de beten komplizeerter is. Op de Registerkoort **Befehle** köönt Se mennig Icons tofögen.



So geiht dat, wenn de Symboolliest „andockt“ is

Düssen Dialog besnackt wi nauer in en annern Kurs. Hier is dat nu noog.

Wat is eentlich en grafisches Objekt?

Grafische Objekte sünd nich bloots Biller, man alle mööglichen Objekte vun alle mööglichen annern Programme, de in Office-Dokumenten binn sitten köönt – t.B. ClipArts, WordArts, Formeln, Landkoorten-Objekte, Multimedia-Clips orr even Teknen-Objekte.

Alle düsse Objekte sitt in dat Dokment as en Parl in de Ööster: se höört nich orgaansch in dat Dokment rin as Tallen in Excel orr Bookstaven in Word, man se sünd vun anner Aart un warrt (deelwies) vun anner Programme levert. De Office-Programme gaht alle op desülvige Wies dormit üm:

- De Saak kriggt toerst mal en Rahmen. Klickt Se op dat Objekt, denn warrt dat markeert, un de Rahmenpükt sünd blau sehn.
- De Grött vun't Objekt köönt Se dör Trecken an de Rahmenpükt verännern.
- Is dat Objekt markeert, dennso kannst sin Egeschapen in en Formateern-Dialog bestimmen.
- Mehrst kannst dat Objekt verschuven, indem dat du op klickst un denn mit daldrückte Muustast treckst („Drag & Drop“).

Wenn Se düsse Methoden noch nich kennt, maakt dat nix, de hebbt Se gar rut, wenn wi mit de Teknen-Objekte hanteert. Wi probeert dat glieks mal ut.

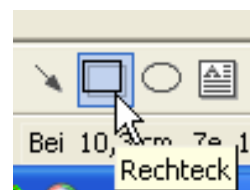
Eerstmal en Rechteck

Mit en einfachen Rechteck warrt wi nu rutkriegen,

- woans de Teknen-Warktүүch funkscheneert,
- wat sik mit graafsche Objekte allens opstelln lett
- un wat een speziell mit Teknen-Objekte maken kann!

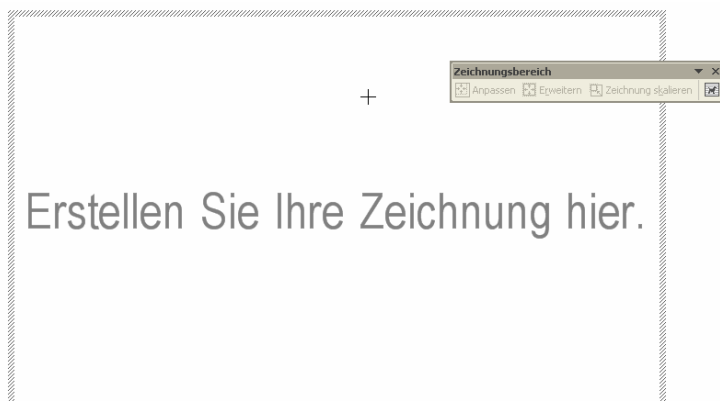
Nu ran:

1. Maakt Se en nieges Dokment apen un laat Se sik de Teknen-Symboolliest wiesen.
2. Klickt Se in de Teknen-Symboolliest op den Knoop **Rechteck**. Dorna foht Se den Muuswieser ganz normaal op dat Dokment trüch.
3. De Muuswieser hett sik in en Fademkrüz \dagger verwandelt.



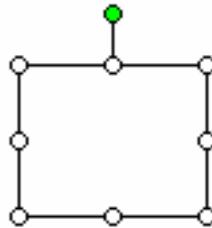
Hier bestellt Se en Rechteck

4. Villicht kümmt nu dor, 'neem de Schrievmarke stunn, en Rahmen mit de Beschriftung „Erstellen Sie Ihre Zeichnung hier“ in't Dokment. Dat is de *Zeichnungsbereich*. He kümmt bloots in Word vörtүүg, nich in de annern Office-Programme, de de Teknen-Symboolliest hebbt. Woto he good is, bespreekt wi later. He hett avers nich bloots Vördeel. Dorüm wüllt wi em eerstmal na Hus schicken.



De „Zeichnungsbereich“ mit sin Symboolliest un den Fademkrüz-Muuswieser

5. Se brukt den Rahmen nich benütten – Se köönt ok ganz ahn em teknen. Dat maakt wi nu: Drückt Se eenmal op de Taste **Esc** – dat is de Tast heel baven linkerhand op den Haupt-Tastenblock vun 'e Tastatuur. De Rahmen is weg, de Fademkrüüz-Muuswieser \dagger is avers noch dor.
6. So, nu aver ran! Treckt Se mit den Fademkrüüz-Muuswieser bi daldrückte Muustast en rechteck apen. Dat is nich wichtig, wat dat de richtige Foorm un Grött hett – dat köönt Se allens achterna noch hendreihn!
7. Sodraad Se de Muustast loslaat, seht Se dat hier. Dat is dat Rechteck.



Dat Rechteck lett ja as en verunglückten Goornzweg!

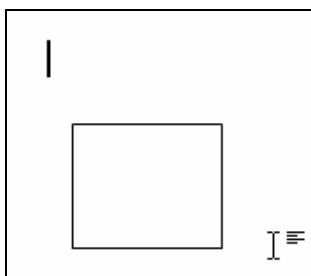
Teknen nich to sehn?

Wenn Se keen Teknen to sehn kriggt, is en Instellung in SeEhr Programm schuld. In Word is dat Menü **Extras | Optionen**, Registerkoort **Ansicht**, Beriek **Seiten- und Weblayoutoptionen**, de Kassen vör **Zeichnungen**: dor den Hoken in setten, denn is de Teknen to sehn.

So funscheneert en grafisches Objekt

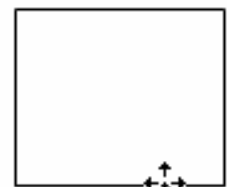
Markeern

- Klickt Se eenmal blangen dat Rechteck in't Lerrige.
- Nu steiht dat Rechteck einfach dor, jichenswo blinkt de Schrievmarke, un de Muuswieser hett de normaale Strichfoorm. Dat Rechteck is nich markeert.



Dat Rechteck is nich markeert

- Klickt Se dat Rechteck nu jichenswo an – in de Midd orr an'n Rand. De Muuswieser verwandelt sik in en Piel plus Veerfachpiel.




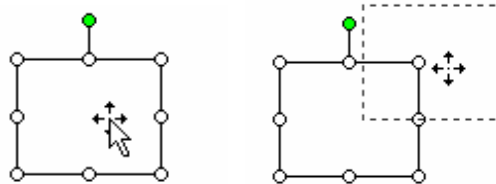
Dat Rechteck wartt anklickt

- Nu is dat wedder markeert. Se seht dat dor an, dat lütte Püñkt op den Rand to sehn sünd – de so nöömten Anfaters.

Verschuven

Se köönt en grafisches Objekt verschuven, indem dat Se dat einfach mit de Muus treckt.

- Wiest Se jichenswo merrn op dat Objekt. De Muuswieser verwannelt sik in en Veerfachpiel .
- Treckt Se nu mit daldrückte Muustast. En strichelte Rahmen üm dat Objekt wannert mit.
- Laat Se de Muustast an de Steed los, 'neem Se dat henhebben wüllt. Fertig. Dat Objekt is verschaven.



Dat Rechteck verschaven

Lehren för't Leven

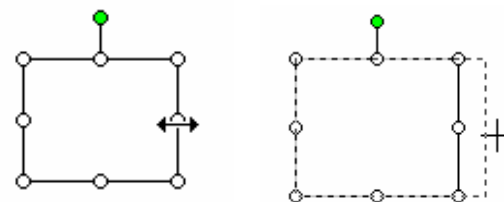
Överall in Windows, in de Microsoft-Programme un in vele annere Programme hett de Veerfachpiel-Muuswieser desülvige Bedüden: Hier kann en Objekt as Ganzes dör Trecken transporteert warm.

Grött verännern

De Grött vun en grafisches Objekt ännert dör Trecken an de Anfaters, de op den Rand vör-tüüg kaamt, wenn dat Objekt markeert is.

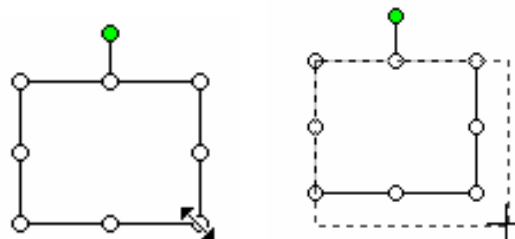
So geiht't:

- Markeert Se dat Objekt.
- Wiest Se op een vun de Anfaters op'n Rand. De Muuswieser änners sin Foorm un warrt to'n Doppelpiel.
- Treckt Se nu mit daldrückte Muustast. En strichelte Rahmen wannert mit.
- Wenn de gewünschte Foorm orr Grött dor is, laat Se de Muustast los.



Trecken an en Sieden-Anfater verzerrt dat Rechteck

Trecken an'n Eck-Anfater wohrt de Proporschoonen



Dat Trecken an en Rand-Anfater maakt, dat sik de Grött bloots in een Richt ännert – Hööcht orr Breed. Treckt Se avers an an Eck-Anfater, dennso köönt Se Hööcht un Breed toglied än-

nern. So köönt Se jedeen Rechteck ok nadreeglic in de richtige Foorm un Grött bringen, wenn't bi't eerste Optrecken nich ganz klappt hett.

Trick 17 mit Tasten

Se wüllt bloots de Grött verännern, nich de Proporschoonen vun't Rechteck? Denn snappt Se sik en Eck-Anfater un hollt bi't Trecken de **Umschalt**-Tast (de Tast för Grootbookstaven) daldrückt. Dat Rechteck warrt nu in sin faste Proporschoonen vergröttert.

Annere Method: Se wählt en Eck-Anfater un hollt bi't Trecken **Strg**-Tast dal. Denn passeert datsülvige – man nich ut en Eck rut, man ut de Midd!

Probeert Se ok mal dat Trecken an en Sieden-Anfater baven orr an'e Siet bi daldrückte **Strg**-Tast!

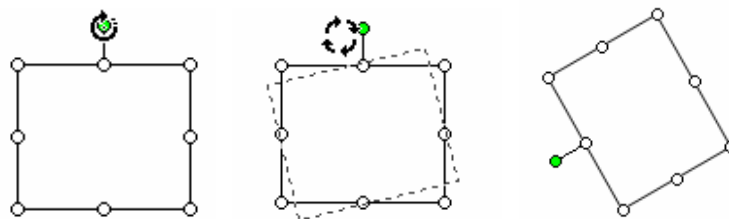
Lehren för't Leven

Överall in Windows, in de Microsoft-Programme un in vele annere Programme hett de Duppelpiel-Muuswieser desülvige Bedüden: Hier kann dör Trecken de Foorm orr Grött vun Objekt verännert warrn.

Dreihn

Düsse Mööglichkeit gifft dat nich bi alle grafischen Objekte. Avers wenn Se den grönen Timpen baven an en Objekt seht, de an Marsmännchen orr Goornzwerge denken lett, denn klappt dat! – So geht't:

- Wiest Se op den grönen Timpen baven. De Muuswieser verännert al wedder sin Foorm – dütmaal warrt he to'n Krinkpiel 🌀 !
- Treckt Se an den Krinkpiel in jichenseen Richt. Dat Objekt dreiht sik mit.
- Wenn't recht is, loslaten.



Dat Rechteck warrt dreiht

Tasten-Tricks



Probeert Se ok mal dat Dreihn mit daldrückte **Strg**-Tast! Se warrt sehn, dorbi ännert sik de Dreihpunkt – nu warrt üm en Punkt an'n Rand dreiht, wioldess tovöör üm den Middelpunkt dreiht woor.

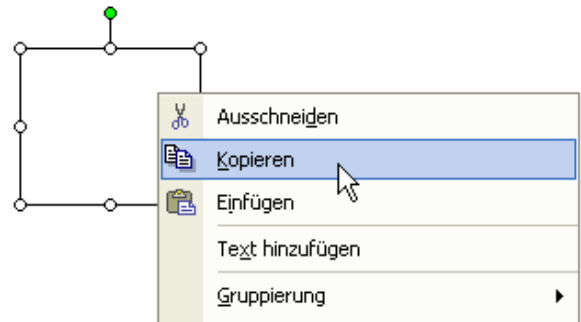
Plietsch kann't ok ween, bi't Dreihn de **Umschalt**-Tast daldrückt to hollen. Denn warrt dat Objekt nämli jümmers schrittweis um 15° dreiht. So is dat lichter, en Rechteck t.B. anständig lootrecht hentostelln, wenn dat tovöör ganz ut de Richt dreiht weer. Bi dat stopenlose Dreihn brukst dorto en scharp Oog, bi dat Dreihn mit de **Umschalt**-Taste nich mehr.

Opletzt köönt Se ok beed Tasten kombineern, also mit daldrückte **Umschalt-** un **Strg-**Tast dreihn. Denn warrt dat Objekt natüürlich – na wat? – in 15°-Schreed üm en Butenpunkt dreiht.

Kopeern & Co.

Natüürlich köönt Se en grafisches Objekt, dat markeert is (!), op den normalen Weg in de Twüschenafraag opnehmen:


- Menü **Bearbeiten | Kopieren** orr **Bearbeiten | Ausschneiden**,
- de Icons  för't Kopeern orr  för't Utsnieden,
- dat Objekt rechtsklicken un in't Kontextmenü de Befehle **Kopieren** orr **Ausschneiden** wählen,
- de Tastengreep **Strg+C** för't Kopeern orr **Strg+X** för't Utsnieden.



Kopeert wi doch mal dat Rechteck

Bi't Kopeern blifft dat Oginaal-Objekt an sin Steed, bi't Utsnieden nich – dat is de eenzige Ünnerscheid.

Is dat Objekt in de Twüschenafraag, denn köönt Se dat quasi överall wedder infögen – in't stülvige Dokment, in en anner Dokment, in en anner Dokment vun en anner Programm usw. So köönt Se Daten twüschen de Programme tuuschen. Dat Infögen geiht ok op een vun de normalen Weeg:

- Menü **Bearbeiten | Einfügen**,
- da Icon  op de Standard-Symboollist,
- jichenswo in't Teel-Dokment rechtsklicken un in't Kontextmenü den Befehl **Einfügen** wählen,
- in't Teeldokment an de gewünschte Steed klicken un den Tastengriep **Strg+V** maken.

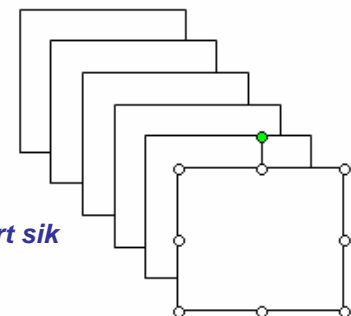
Kopeert Se sik doch nu einfach mal Ehr Rechteck un föögt Se dat glieks wedder in – op't best mehrmalen. Dorto blifft Se einfach mit de Finger op de Tasten **Strg+V** stahn – dat geiht an'n gausten!

Oha! Dat Rechteck vermehrt sik

Se seht, de Klon-Rechtecke warrt alle övernanner stapelt inföög, un

wat moi is, se warrt beten gegen'anner versett, dat een sehn kann,

wa veel dat nu sünd. Bloots dat bövelste is markeert. Se köönt de Rechtecke nu enkelt rümerschwen usw. – Woans Se mit stückerwat Objekten ümgaht, lehrt Se laten in düssen Kurs.



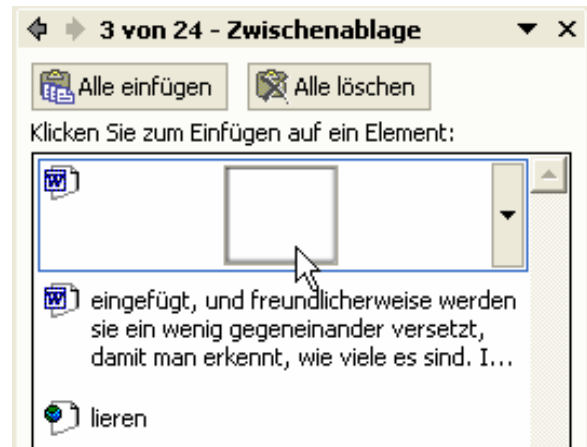
Wichtig! Öven!

Wenn Se mit dat Kopeern, Utsnieden un Infögen, also mit de Twüschenafraag, noch nich vertraut sünd, denn warrt dat Tied, un Se schullen dat nu unbedingt öven. Se köönt ok

Text un allens Möögliche kopeern orr utsnieden – even allens, wat markeert is. Föögt Se dat wedder in, as Se dat gefallt – maakt Se ok mal en anner Dokment apen un föögt dat denn dor in! Wenn Se mit düsse Methoden klaarkaamt, warrt de ganze Arbeit an'n PC lichter! De Inholl vun de Twüschenafraag blifft dor so lang, bet Se wat Niegs rindoot. E-gaal, wat Se twüschendörch maakt, Se köönt jümmer wedder den Inholl vun'e Twüschenafraag afropen.

De Twüschenafraag geiht apen!

In de Office-Programme giff dat de Mööglichkeit, nich bloots een, man glieks stückerwat mehr Objekte in de Twüschenafraag to hollen – bet 24 Stück. Kopeert Se also stückerwat Saken na'nanner, denn kann't passeern, dat miteens de Opgavenberiek apengeiht un Se düssen Service anbeed. Smackssaak! Wenn Se den Opgavenberiek wedder tomaakt, hebbt Se as gewöhnlich bloots een Objekt in de Twüschenafraag.



De 24er-Twüschenafraag kann ganz praktisch ween, wenn een en gröttere Sammlung vun kopeerte Saken anlegen will

Teknen-Objekte woanners

Wenn Se en Teknen-Objekt kopeert un in en Grafik-Programm inföögt, denn köönt Se't dor problemlos wieder bearbeiten. De gängigen Programme kaamt mit Teknen-Objekte klaar. So köönt Se dat Objekt ok as egen Bild spiekern. Dorbi gaht allerdings de Vektorgrafik-Eigenschaften perdü, d.h. Se köönt achterna nich mehr enkelte Elemente vun dat Bild „vektoriell“ verännern.

Löschen

En grafisches Objekt löscht Se op't best, indem dat Se dat markeert un denn de **Entf**-Tast drückt. (De **Entf**-Tast sitt över de Pieltasten rechterhand vun'n Haupttastenblock op de Tastatur.) Orr Se markeert dat Objekt un wählt Menü **Bearbeiten | Löschen**.

Löscht Se nu doch poor vun de överflödigen inföögtten Rechtecke!